

SWK Bank erweitert Kooperation mit Société Générale Insurance Deutschland

Februar 2019: Die SWK Bank bietet für Finanzierungen auch Restkreditversicherungen (RKV) an. Hierfür suchte sie sich kürzlich einen neuen Partner aus: die Societe Générale Insurance Deutschland.

Mitte 2018 hatte die SWK Bank ihre Kreditabsicherung neu ausgeschrieben. Unter den Bewerbern war auch die Société Générale Insurance, mit der eine Kooperation für ein Einkommensschutz-Produkt schon seit 2017 besteht.

SWK-Geschäftsführer Ulf Meyer: „Uns waren drei Dinge wichtig: Flexibilität in der Prozessgestaltung, Optimierung des Produktes und eine zügige Umsetzung – da hatte die Société Générale Insurance eindeutig die Nase vorn. Sie übernimmt die Verantwortung für das RKV-Produkt in allen seinen Facetten und Marktanforderungen.“

Das Kreditschutz-Produkt wurde für die SWK Bank neu aufgesetzt und mit frischen Leistungen ergänzt: Neben dem klassischen Todesfallschutz sind Absicherungen im Falle von Arbeitslosigkeit, schwerer Krankheit und Arbeitsunfähigkeit im Angebot. Im Premium-Tarif erhalten die Kunden zusätzlich ein Assistance-Paket, das im Schadenfall bei der Bewältigung ihrer Lebenssituation hilft oder auch Kosten für Notsituationen übernimmt. Einige Assistanceleistungen können auch bereits ohne Schadenfall in Anspruch genommen werden. Die Kooperation brachte noch einen weiteren Vorteil: Mit der Einführung der Assistanceleistungen hat die Société Générale Insurance Deutschland auch den Kooperationsvertrag mit Europ Assistance in Deutschland geschlossen und kann somit auch mit anderen Partnern Assistance-Produkte entwickeln.

Thierry Thibault, CEO der Deutschen Niederlassung, resümiert: „Unsere Strategie, auch bei bestehenden externen Businesspartnern außerhalb der Société Générale Gruppe das Portfolio zu erweitern, ist uns in hervorragender Weise geglückt. Wir freuen uns, die Zusammenarbeit mit der SWK Bank hier nachhaltig zu vertiefen“.